

KICKER

LOKALTEIL GELMER



TOPMELDUNG : 1. GELMERANER STRASSENTURNIER AM 25.06.2005
- Spaßturnier mit 12 Mannschaften aus Gelmer und Umgebung -

INHALT:

- * Vorwort der Organisatoren
- * Mannschaften im Portrait (mit Fotos !!!!)
- * Fakten, Fakten, Fakten

Hallo Gelmeranerinnen und Gelmeraner !

Zum ersten Mal findet am **25.06.2005** das „**Gelmeraner Straßenturnier**“ statt. Zwölf Mannschaften treffen auf den Fußballplätzen des Heidestadions aufeinander. Gesucht wird derjenige Straßenzug, der durch eine Mischung aus Naturtalent, Training und der richtigen Tagesform den Pokal für ein Jahr in seine Reihen holt. Den anderen Mannschaften bleibt dann genau ein Jahr Zeit, um an ihren Schwächen zu arbeiten, denn dieser Event soll ein fester Bestandteil im Gelmeraner Veranstaltungskalender werden.

Die Veranstaltung wird vom Jugendausschuss der DJK Grün Weiß Gelmer organisiert. Ziel ist es, die Gemeinschaft innerhalb des Ortes und der einzelnen Strassen auf diese spielerische Art und Weise zu fördern. Der Erlös des Turniers soll besonders den jungen Menschen in Gelmer zur Verfügung gestellt werden. Namentlich sind dies die Jugendabteilung des Sportvereins, die Astrid Lindgren Schule, der Kindergarten St. Josef und die Papst Johannes Schule in Kinderhaus.

Der Spaß und das gemeinsame Miteinander sollen bei diesem Turnier im Vordergrund stehen. Gespielt wird in Mixed – Teams (d.h. Frauen und Männer zusammen). Spielberechtigt sind alle Gelmeranerinnen und Gelmeraner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben. Für die Jüngeren findet in der Spielpause ein Einlagespiel statt, bei dem sie ihr Können unter Beweis stellen werden.

Eine Mannschaft besteht aus sechs Feldspielern, einem Torhüter und zahlreichen Auswechselspielern. Neben dem Turniersieger wird auch diejenige Fangruppe prämiert, die ihr Team am lautstärksten und kreativsten unterstützt.

Für das leibliche Wohl ist während und nach dem Turnier durchgehend gesorgt. Zudem gibt es für die Kinder eine Hüpfburg und Torwandschießen. Bei schlechtem Wetter werden alternativ DVD's gezeigt.

Im Folgenden werden nun die einzelnen Mannschaften vorgestellt. Dabei ist zu beachten, dass auch hier nicht alles bierernst genommen werden sollte. Im Anhang befinden sich außerdem der Spielplan sowie eine Adressliste der Ansprechpartner der einzelnen Strassen und der Turnierorganisation. Für Anregungen bezüglich des Turniers sind wir jederzeit offen und dankbar.

(Norbert Fischer)

(Christoph Jauer)

(Christian Wattendrup)

Alfersheide

Früher als erwartet präsentiert die Alfersheide ein Logo, ein Maskottchen und eine unbedingt noch ausbaufähige Mannschaftsaufstellung für das Straßenturnier am 25.06.05 im Heidestadion.

Tor: Helmut Kahn
Abwehr: Marvin, Manuel, Mirko, Fritze, Renzi, Feldi
Mittelfeld: noch zu besetzen
Sturm: Julia, Kerstin, Sabrina, Renate und Irene
Betreuer: Michael



Leider ist die Alfersheide unter anderem vom Verletzungspech der Leistungsträger verfolgt. Der Trainer und Betreuerstab freut sich somit über jeden spielfreudigen Neuzugang zwischen 14 und 99 Jahren sowie Fans und Gönner aller Altersklassen. Für die bislang eingegangenen Spenden bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich!

-Schmidt & Bußmann Alfersheide 49 oder Dieckmann Alfersheide 1-

Die Städter kommen!!!

Das Team „Auswärtige“ hat eine ereignisreiche Historie vorzuweisen. Nach langen Irrungen und Wirrungen wurde mit Stephan Wensing ein kompetenter Team-Leader gefunden. „Für mich war die Sache sofort klar. Ne Stadtauswahl gehört ja schließlich zu jedem großen Turnier und als Exil-Gelmeraner freut man sich ja in seiner Heimat spielen zu dürfen“ so Wensing.

Für seine Mannschaft hat er eine Mischung aus jungen Hüpfern, Fast-Rentnern und Ruheständlern gefunden. „Mit diesem Team sollten wir das Feld aufmischen können. Wenn die Luft reicht, können wir auch Favoriten wie etwa Gelmerheide 2 ins Straucheln bringen.“ Für dieses Vorhaben stehen ihm folgende Spieler zur Verfügung (mit Anmerkungen ihres Trainers):

- * Phillip „Costa“ Cordes, Markus „Bäumchen“ Bäumer und Marcel „Nase“ Lang („Die Dritte hat ja gezeigt, dass sie guten Fußball spielen kann.“)
- * Christian Holtkamp und Tim Mayersiek („Die Jungs sind aufgestiegen, kommen erholt von ihrer Mannschaftsfahrt zurück und brennen auf ihren Einsatz.“)
- * Top-Torjäger Holger Victor („Die Verpflichtung war so teuer, dass wir auf eigene Trikots verzichten mussten. Aber einen Knipser braucht man halt.“)
- * Hermann Meyersiek und Hermann Leve („Die Köpfe der Mannschaft. Kommen vom Auge und lassen selbst Frönne in Sachen Stellungsspiel alt aussehen.“)
- * Christoph „Chico“ Mertens und Stephan Wensing („Überragende Fitnesswerte“ !!!)

Geheimnisvoll gibt sich der Coach bei der Frage der Frauen im Team Auswärts. „Wir haben die weiblichen Pelé. Leider darf der Name noch nicht bekannt gegeben werden, aber es wird ein Augenschmaus, neben dem Platz und auf dem Platz, optisch wie qualitativ. Lasst euch überraschen!“

Deitermann: „Training ist nur für die, die nichts können“

Die Gittruper Straße ist die Hauptgeschäftsstrasse im Zentrum Gelmers und Durchgangstrasse für all diejenigen, die Baden oder Spargel essen wollen. In der schönsten, weil einzigen Kneipe Gelmers trifft sich das Team Gittruper Strasse. Trainer der ausgewogenen Mannschaft ist „Kalle“ Deitermann. Die Einstellung der Mannschaft wird in ersten Gesprächen schnell deutlich: „Training ist nur für die, die nichts können“ Auch die Ziele sind klar definiert. Sponsor, Vereinsheimbesitzer, Wirt und gefürchteter Mittelstürmer „Wunderbusi“: „Wir sind ganz klarer Turnierfavorit“. So überzeugt scheinen sie dann aber doch nicht von ihrem Können überzeugt zu sein. Immerhin wurde am Dienstag eine kurzfristige Trainingseinheit angesetzt.

Trainer Kalle Deitermann kann auf folgende Spieler zurückgreifen.

Mike Heedemann, Torsten Rickmann, Markus „Hase“ Deitermann, Ingo „Wunderbusi“ Bussmann, Lucas „Wackelknie“ Deitermann, Andre „Molly“ Kemper, Sören „der Pfeil“ Velling, Mani Stacker und Reinhard „der Tanker“ Brinkschmidt. Für den ins Management gewechselte Christoph Jauer wird Janik „Döner“ Roers die Torwartposition einnehmen. Besonders stolz ist der Trainer aber auf die erlesene Auswahl an Spielerinnen. Alexandra Brinkschmidt und Süsanne Fischer verfügen über ausreichend Erfahrung mit Bällen, bei Denise Velling sprechen die Gene für eine gewisse Fußballbegabung und mit Catia Augusto verfügt die Gittruper Straße als einziges Team über eine südeuropäische Note.



Ein Teil der Mannschaft in den Trikots der Sponsoren „Kronen“ und Gaststätte Bußmann

Neben den Spielern werden Jörg „the Bruzzler“ Velling und Georg „Chef de Cuisine“ Jauer im Turnierverlauf für das leibliche Wohl sorgen. Auch die Fangruppe traf sich schon, um gemeinsam Plakate und Pon-Pons zu entwerfen. Ob die Truppe ihre hochgesteckten Ziele erreicht, wird sich am 25.06. zeigen.....

Overeskenhoek: Die große Hoffnung aus Gelmers Süden

Zwischen Tanklager und Tankstelle liegt das schöne Overeskenhoek.. Hier wird nicht nur erfolgreich Fußball gespielt, sondern auch immer ausgiebig geplant. Schon bei einem ersten Treffen zeichnete sich eine Trainer-Troika ab, die fortan die Geschicke der Mannschaft leiten sollte. Teamleader Tobias Bußmann: “Mit Hugo Bußmann, Manni Fritsche und Paul Wattendrup konnten wir wohl die kompetentesten Fachleute für diese Aufgabe gewinnen“

Sichtungstrainer Hugo Bußmann benennt nach einem harten Ausscheidungstraining folgende Spieler in sein Aufgebot: „Im Tor haben wir mit Reinhard Wattendrup eine absolute Bank. Davor mache ich mir auch wenig Sorgen, haben wir doch mit Norbert Leve, „Charlie“ Schäfer, Thomas Frönd und Berthold Dorstewitz erfahrene Führungsspieler in unseren Defensivreihen. Neben unseren beiden Brasilianern Christan „Nerlinger“ Wattendrup und Tobias „Tobse“ Bußmann wirbeln mit Benni, David, Marius und Max vier hoffnungsvolle

Talente in unserem Team. Im Angriff wird unsere Überlegenheit noch erdrückender. Till Funke und Markus Karthäuser steht die geballte Frauenpower in Form von Lisa Bußmann, Jutta Pieper und Birgitt Funke zur Seite. Darüber hinaus bescheinigt Turnierarzt Matthias Krösmann allen Spielern optimale Fitnesswerte. Eventuell können wir noch auf die Dienste eines weiteren Starspielers zurückgreifen, aber auch so möchten wir nicht nur den Fanpokal gewinnen“

Die Kreativabteilung um Anke Zeiger und Britta Notarp hat zudem ganze Arbeit geleistet. Nach anfänglichen Schwierigkeiten entstanden kunstvolle Fanartikel die ihresgleichen suchen. Pressesprecher Christian Wattendrup: “Bedanken möchten wir uns noch bei unserem Trikotsponsor Markus Karthäuser, der uns in Natur - Grün gekleidet hat und bei der Familie Frönd , die den Kaffee für dieses Turnier sponsern wird. Vorab auch ein Lob an unsere Cheerleadertruppe – Ihr werdet uns ins Finale führen.“



So sehen Sieger aus; Team Overekenhoek bei einem der Vortreffen auf dem Hof Bussmann

Gittrup/Fuestrup: Harte Vorbereitung mit schmerzhaften Verlusten

Die lange und schmerzhaft vorbereitete Spielgemeinschaft Gittrup/Fuestrup zeigt ihre Auswirkungen. Als einziges Team trainierte die Mannschaft zweimal auf den eigens für das Turnier angelegten Platz beim Spargelhof Bäcker. Aus diesem Grund ist die Erwartungshaltung dementsprechend hoch. Auf der kurzfristig angesetzten Pressekonferenz konnte man den Teamleadern Christoph Arenskötter und Bernd Wauligmann bis auf dieses Statement nichts entlocken:

„Wir, die Spielvereinigung Gittrup/Fuestrup, gehen aufgrund unserer harten Vorbereitung sicher als großer Favorit ins Rennen. Durch die harte Vorbereitung haben wir leider einige tragische Verluste zu verzeichnen.

Uwe Kuckherm brach sich auf der Abschlussetappe das Nasenbein und Mittelfeldmotor Markus Budde musste das Sprinttraining in den Fuestruper Bergen abbrechen. Er sagte, der Muskel habe zugemacht. Beide werden uns am Turniertag wohl nur als Zuschauer zur Verfügung stehen. Auf diesem Weg wünschen wir natürlich Gute Besserung.....

Trotzdem werden wir mit einer jungen Truppe sicherlich allen Teilnehmern Paroli bieten können Mit den extra für das Turnier besorgten Auswärtstrikots – nochmals Dank an die Sponsoren – werden wir den Städtern zeigen, dass man auf dem Land nicht nur Trecker fahren kann und den Pott über die Flüsse entführen“.



Noch bunt gemischt, zum Turnier dann in neuen modischen Auswärtstrikots: Gittrup/Fuestrup

Aufstellung: Tor: Fritz Blume (an dem muss man erst einmal vorbeikommen); Feld: Abwehrbollwerk: Bäcker-Arenskötter-Wauligmann-Buntschuh-Dierkes, Dietmar Rentfert-Deitermann, Jan Brunsmann, Sven Beckmann, Kreativabteilung: Die „Figos“ Schürmann, Shorty „Ladehemmung“ Deitermann und Sturmtank Hendrik Arenskötter. Abteilung Attacke: Liesa Rentfert-Deitermann, Hildegard Bußmann, Annegret Schürmann sowie Uta und Melanie Bäcker

Das Team vom Flussdreieck : 1. FC Werse

Eigentlich ist die Mannschaft als Spielgemeinschaft Werseesch/ Alte Schifffahrt gestartet. Doch die „Schiffis“ können aus verschiedensten Gründen nicht am Turnier teilnehmen. So entstand das Team 1 FC Werse. „Trotz der geringen Zahl der zur Verfügung stehenden Haushalte haben wir eine schlagkräftige Truppe zusammenbekommen“ so Teamleader Ralf Schmidt-Abbenhaus.

Auflaufen wird das Team in orangefarbenen Trikots, die ein absoluter Blickfang sein werden. Schmidt-Abbenhaus: „Die Farbe steht für unseren kompromisslosen Offensivfußball im niederländischen Stil mit dem wir auch den so genannten Favoriten Paroli bieten werden“ Für dieses Unterfangen stehen ihm folgende Spieler(innen) zur Verfügung:

Frank und Dunja Beckonert, Frank Röwekamp, Ralf Schmidt-Abbenhaus, Daniela Kluth, David Abbenhaus, Andre Oertker, Kay Gostmann und Andreas Grothues

Team Zur Eckernheide/Schornheide – Der Bierkrieg

Kommt man über den Hessenweg nach Gelmer findet man sich auf der Eckernheide wieder. Zusammen mit der Schornheide bildet sie eine Mannschaft, die einen gewissen Heimvorteil aufgrund der Nähe zum Sportplatz besitzt.

Als Sponsor steht dem Team „Krombacher“ zur Verfügung, die sich dazu bereiterklärten die Trikotfrage zu lösen. So läuft die Mannschaft von Bernhard Witte in schwarzen Shirts des Hauptsponsors auf und steht damit in direkter Konkurrenz zum „Kronen-Team“ der Gitruper Straße. Zur Mannschaft gehören folgende Akteure:

Friedhelm Igel, Patrick Sommer, Phong „Ente“ Nguyen, Heinz Webers, Andreas „Whity“ Witte, Lena Brentrup, Jessica Lerch, Gudrun Holzhausen, Janie Kraus sowie Martin und Malte Becker

„Mit diesem Team sollte einiges möglich sein. Wie werden für die ein oder andere Überraschung sorgen“ so Teamleader Witte.

Gelmerheide 1: Eine Strasse im Ausnahmezustand

Die Gelmerheide ist wohl Gelmers längste Strasse und wurde aufgrund eines Überangebotes an Top-Spielern in zwei Mannschaften aufgeteilt. Dies begründet natürlich eine gewisse Rivalität unter den eigentlichen Nachbarn. Zudem erfolgt die Trennung genau an der Stelle „Alt-Gelmerheide“ und „Neu-Gelmerheide“



Schmucke Trikots mit Rückennummern und Namensaufdruck

Teamleader Sebastian Gähr: „Eigentlich wollen wir ja auch den Pokal gewinnen. Hauptsache ist jedoch, dass wir vor den „Sprücheklopfern“ der Gelmerheide 2 laden.“ Wie Fortuna es so wollte treffen beide Mannschaften direkt in der Vorrunde aufeinander. „Auf dieses Spiel müssen wir unsere Spieler gar nicht besonders motivieren“ so die Trainer Franz Josef Gähr und Friedhelm Kosmann.

Die Trainer können auf folgende Spieler zurückgreifen: Matthias und Sebastian Gähr, Thomas „Horst“ Witte, Markus Laubersheimer, „Sebse“ Seeberger, Johannes „Jonny“ Beusker, Heiner „Heinzi“ Lause und Sandra Lause

Winkelheide/Ruschheide: Team mit internationalem Flair

Teamleader Volker „Manni“ Riechmann strahlt über das ganze Gesicht. „Da ist uns wirklich ein Sensationsdeal gelungen. So ein Mann bringt uns natürlich ganz weit nach vorne.“ Die Rede ist von der Verpflichtung des Trainers des amtierenden Fußball-Europameisters der Berufsfeuerwehren.

Hans Jürgen „Der Lange“ Pieper wird dabei in Doppelfunktion als Spielercoach auftreten und folgende Spieler mit auf das Feld schicken:

Siggi Überfeld, Volker Riechmann, Willi Kuckherm, Hans-Dieter Arnold, Yannik Arnold und als torgefährliche Kopfballspezialistin Lena Pieper.

Teammanager Volker Riechmann: „Wir würden gerne mehr Frauen in unser Team einbauen, aber mehr können wir derzeit nicht anbieten. Die Sichtungen laufen aber noch“. Positiv zu vermerken, ist die Hilfsbereitschaft in den beiden Straßen. „Ob Kuchen- und Geldspenden oder andere Hilfsangebote - auf die Anwohner der beiden Straßen war Verlass.“

Team Westerheide: Auf den Turniersieg oder Go „West“ !

Quer durch Gelmer schlängelt sich die Westerheide. Seit Montagabend macht der Straßenzug an der MZH Gelmer mit einem unübersehbaren Slogan auf sich aufmerksam. (Siehe Bildmaterial) Teamleader Jörg Inkrott: „Wenn wir jetzt noch in unseren königsblauen Trikots auflaufen, kann uns nichts mehr aufhalten“.



Zwei Westerheidis nach getaner Arbeit am Montagabend – Bayern oder Westerheide flemmen können se beide

Trainer Markus Gerdemann“ ist sich dann in Bezug auf die Titelambitionen ziemlich sicher. „Ich habe mit einem Teil der Mannschaft sogar unter erschwerten Bedingungen auf Mallorca trainiert. Neben Strandläufen und Fahrradetappen zum Mount Cala Ratjada wurde ordentlich am Gewicht geschraubt. Viele werden uns am 25.06 nicht wieder erkennen.

Folgende Spieler stehen im Kader der Westerheide:

Markus „Gerdi“ Gerdemann; Jörg Inkrott, Volker „Lucio“ Niehoff, Malte Reinhard, Michael Többen (gleichzeitig Trikotsponsor der Mannschaft), Helena Reinhard und die Gebrüder Treder. Besonders stolz ist der Coach auf die Verpflichtung einer gefürchteten portugiesischen Vater-Sohn-Kombination. „Mit dieser Verstärkung dürfte der Turniersieg nur über die Westerheide gehen“ ist sich Gerdemann sicher.

Wulferdingheide/Wittninkheide: Die Macht vom Kanal

Die WuWi's treten an mit einer der womöglich stärksten Formationen, die je zusammengespelt hat. Diese wird allerdings noch geheim gehalten.

In unserem Kader stehen folgende Spieler: Ludger Hinnemann, Matthias Museler, Matthias Forkel, Marian Lulka, Stephan Freitag, Dagmar Freitag, Sebastian Freitag, Hendrik Steingröver, Helen Steingröver, Laura Corelas, Laura Deitermann, Max Backhaus, Holger Brillhaus, Michael Ochmann sowie Teamchef Detlef Zum Egen. Eventuelle Nachnominierungen halten wir uns offen.

Die Mannschaft überzeugte in den Trainingseinheiten vor allem durch ihre Geschlossenheit und den unbändigen Siegeswillen. Die Testspiele geben durchaus Anlass zur Hoffnung auf eine erfolgreiche Turnierteilnahme.

Gesetzt wird auf die unermessliche Erfahrung von Altstars Ludger Hinnemann, Matthias Museler, Markus Heidrich sowie Marian Lulka. Läuferische Defizite werden aufgefangen durch die jungen Wilden: Matthias Forkel, Hendrik Steingröver, Sebastian und Stephan Freitag, Max Backhaus und Michael Ochmann. Kommen wir nun zu den Geheimwaffen. Als Goalgetter soll Holger Brillhaus fungieren. Zudem werden die weiblichen Teilnehmer Laura Deitermann, Laura Corelas, Helen Steingröver und Dagmar Freitag das Mittelfeld erfrischen und offensive Akzente setzen.

Gelmerheide 2: „Wir sind klarer Turnierfavorit“

Lautsprecher des Turniers ist die Mannschaft von Gelmerheide 2. Manager Frank Hemesath: „Ist ja schön dass andere den olympischen Gedanken pflegen, aber für uns wäre der 2. Platz schon eine Enttäuschung“. Immerhin muss man dem Team zugute halten, dass es über einen ausgeglichenen und großen Kader verfügt. Den Teamleitern Ralle Riechmann und Markus Frönd stehen folgende Spieler zur Verfügung:

Tor: Rudi Bartsch; Verteidigung: Ralle Riechmann, Markus Frönd, Dirk Häder, Ulli Niesing und Stefan Breitenfeld; Mittelfeld: Lukas Krösmann, Heike Riechmann, Gret Brüning-Verdyn, Irene Hemesath, Doris Frönd, Christopher „Ve-ne-zu-ela“ Wensing, Frank Hemesath, Michael Henke, Daniela Henke und Liesa Krösmann; Sturm: Alex Riechmann, Benne Wensing und Niklas Brüning. Mit Frank Hemesath und Anne Bartsch stehen der Mannschaft zusätzlich zwei Vollprofis als Manager und Teambetreuerin zur Verfügung.

Teamleader Ralle Riechmann sieht zudem einen weiteren Vorteil für seine Mannschaft: „Wir haben ein ungeheures Fanpotential. Unsere Anhänger werden die Gegner in Grund und Boden singen. Mehr kann ich an dieser Stelle aber noch nicht verraten.....“



Nur ein kleiner Teil des großen Favoriten Gelmerheide 2 + Fangruppe und den Nachwuchshoffnungen für 2015

Wir hoffen das Durchblättern hat Lust und Laune auf das Straßenturnier gemacht. Am Samstag ab 13 Uhr rollt der Ball. Der Sieger wird nach Zeitplan um 18:15 feststehen. Bezüglich eines Spielplanes verweisen wir aus Platzmangel auf die Informationen unter www.gelmer.de. Dort finden sich auch die Ansprechpartner der einzelnen Straßen.

Dem Turnier wünschen wir gutes (aber etwas kälteres) Wetter und regen Zuschauerzuspruch. Den Mannschaften wünschen wir einen fairen und farbenfrohen Turnierverlauf. Sollte es vor, während oder nach dem Turnier zu Fragen oder Anregungen bezüglich des Turniers kommen haben wir jederzeit ein offenes Ohr. Schließlich ist es für uns ja auch das erste Mal und wir sind für 2006 natürlich für jeden Verbesserungsvorschlag dankbar

Bis Samstag.....

Euer Organisationsteam